

## EW Analyse – DOW Jones – Wo bleibt die Winterrally?

Autor: André Tiedje, Technischer Analyst und Trader | 05.12.2009 01:25 | Copyright BörseGo AG 2000–2020

In der letzten Handelswoche wurde angenommen, dass eine spannende Woche vor uns liegt. Das stimmt zu einem gewissen Teil, lediglich das Wochenergebnis sieht mit einer Kursveränderung von +78,98 Punkten relativ unspektakulär aus.

### **Dow Jones: 10309,92 Punkte / ISIN: XC0009694206**

Das Wochenergebnis täuscht aber über den hochvolatilen Wochenverlauf hinweg. Der dynamische Freitagshandel hatte es in sich. Erst 100 Punkte hoch, um anschließend 200 Punkte zu fallen und im Anschluss wieder 100 Punkte zu steigen. Das ist genau das, was Daytrader lieben. Intraday macht es wieder sehr viel Spaß, da ist wieder etwas machbar. Es ist zwar tricky, aber gerade das macht es so spannend.

Mit direkten Positionstrades ist momentan leider nicht viel zu holen. Auf den "großen Deal" zu setzen erfordert aktuell sehr viel Geduld. Wen wundert es, der DOW Jones Index läuft jetzt seit 18 Handelstagen seitwärts. Interessant ist, dass ein internes Kursziel bei 10521,00 Punkten im Freitagshandel fast abgearbeitet wurde, der DOW Jones Index erreichte im Hoch 10516,70 Punkte, na immerhin. Der Bereich zwischen 10495,00 – 10521,00 Punkten ist auf der Oberseite also markant, das ist Fakt.

Aus wellentechnischer Sicht gefällt mir die Welle 5. Gerade in einem Expanding Diagonal Triangle ist es häufig zu sehen (obwohl häufig, bei einem seltenen Muster sicherlich die falsche Formulierung ist). Die Welle 5 läuft über die obere Begrenzung der Wellen 1 und 3 hinaus. Diese Phase kann auch als Blow Off Phase betitelt werden. Das macht die Sache aber nicht einfacher. Sehen Sie sich GOLD an, dort läuft eine ähnliche Blow Off Phase. Möchten Sie versuchen bei GOLD einen oberen Umkehrpunkt auszumachen? Wie viele Versuche schätzen Sie zu benötigen. Ok, bei einem Risikoverlust von 1 % auf das Gesamtdepotvermögen pro Trade hätten Sie ausreichend Versuche. Viel Erfolg.

Richten Sie den Blick bitte auf den Chart und sehen Sie sich die drei (nein, noch sind es zwei) fehlgeschlagenen Crashansagen etwas genauer an. Es lässt sich relativ gut erkennen, dass ein Zusammenspiel zwischen Fibonacci Extensionen und Zyklis sehr oft eine bevorstehende Korrektur anzeigen. Zu jedem Zeitpunkt der Crashansage kam es zumindest zu einer Korrektur. Für mich ist das seit Jahren eine sehr wichtige Erkenntnis. Jetzt blicken Sie auf die Rallyansagen, genau diese konnten auf den Tag genau ermittelt werden. Was lässt sich daraus ableiten? Als logische Konsequenz daraus kann man feststellen, dass innerhalb einer Trendbewegung die Fortsetzung des Trends sehr präzise ermitteln lässt. Es lässt sich weiter feststellen, dass auch bevorstehende Korrekturen innerhalb eines Trends ziemlich genau diagnostiziert werden können. Wenn man daraus weitere Schlüsse ziehen möchte, dann ist es also möglich, bei einer bevorstehenden Abwärtsbewegung die negativen Trendbeschleunigungsphasen (Abverkäufe) ebenfalls präzise zu ermitteln und bevorstehende Aufwärtskorrekturen (Kurerholungen) zu ermitteln. Damit steht uns weiterhin eine sehr spannende Zeit bevor. Es ist also nach dieser Methode nur wichtig zu wissen, in welche Richtung der Trend läuft. Es ist ebenso wichtig zu wissen, wann ein Trend dreht. Herr Weygand hat dazu eine faszinierende Analyse verfasst, die ich etwas weiter unten verlinkt habe. Vielen Dank für diesen Einblick.

Ich möchte Ihnen aber vorher noch ein paar Kursmarken mit auf den Weg geben. Ich denke wir haben in den letzten Wochen ausreichend auf die durchaus gefährliche Situation in den Aktienmärkten hingewiesen. Gehen Sie bitte in sich und fragen Sie sich ernsthaft, ob Sie bereits von der meinungsverändernden Welle erreicht worden. Wenn Sie eine positive Antwort vorliegen haben, dann können Sie selber am besten einschätzen, wie kritisch diese Phase aktuell ist. Für einen Trader ist es aber enorm wichtig flexibel zu bleiben. Nicht umsonst habe ich in den letzten Jahren versucht Trendfortsetzungen und Korrekturen innerhalb der vorliegenden Marktsituation ausfindig zu machen. Es ist also zunehmend wichtig auch die Meinung kurzfristig zu korrigieren, wenn es die Welleninterpretationen zulassen oder erzwingen.

In den Medien wird bereits die Winterrally "breitgetreten". Ich habe ein Problem damit, ich kann Sie nicht sehen.

Genau aus diesem Grund lassen sich markante Marken sinnvoll einsetzen.

Sollte der DOW Jones Index in der kommenden Handelswoche über 10521,00 Punkte ansteigen, dann könnte die breite Masse richtig liegen. Erst dann könnte es tatsächlich zu der von vielen Marktteilnehmern geforderten Winterrally kommen. Erst dann dürften weitere Käufer in den Markt treten. Erst dann wird auch der Taxifahrer und die Putzfrau bereit sein zu investieren, oder sind Sie bereits investiert? Das ist die entscheidende Frage. Testen Sie es bei Ihren nächsten Friseurbesuch.

Fällt der DOW Jones Index hingegen unter die 10.000,00er Marke, dann liegt auch einpsychologischer Bruch, nicht nur ein trendtechnischer Bruch. Bleiben Sie also weiterhin wachsam, es könnte wichtig sein.

Herr Weygand eruierte in dieser Woche eine sehr schöne Analyse. Ich habe für Sie den Link direkt eingebaut. Die Analyse ist lesenswert, aber überzeugen Sie sich selbst.

["Klicken Sie bitte hier, um die umfassende Analyse von Herrn Weygand einzusehen"](#)

GodmodeTrader ist ein Service der BörseGo AG : <http://www.boerse-go.ag>

Auf GodmodeTrader.de bieten wir Ihnen kostenlose Realpush-Kurse von Aktien, Indizes, Rohstoffen und Devisen. Außerdem bieten wir Ihnen mit dem PROFICHART ein kostenloses Charttechnische Analyse Programm an, das Sie jederzeit ohne Registrierung nutzen können.

Als aktive Anleger werden viele von Ihnen mit der Zeit dann aber den Weg gehen, den alle Profis gehen. Sie werden Ausschau halten nach einem professionellen Realtimekurs und Charttechnische Analyse Programm. GodmodeTrader.de hat die auf dem Markt befindlichen Programme einem intensiven Test unterzogen und bietet Ihnen eine Lösung an, die wir mit gutem Gewissen von der Qualität, seinem Leistungsumfang und gerade auch preislich empfehlen können. Alle Händler bei GodmodeTrader.de arbeiten unter anderem auch mit dieser Profi-Lösung. Sie kennen uns, wir sind bestrebt Ihnen immer beste Qualität zu liefern.

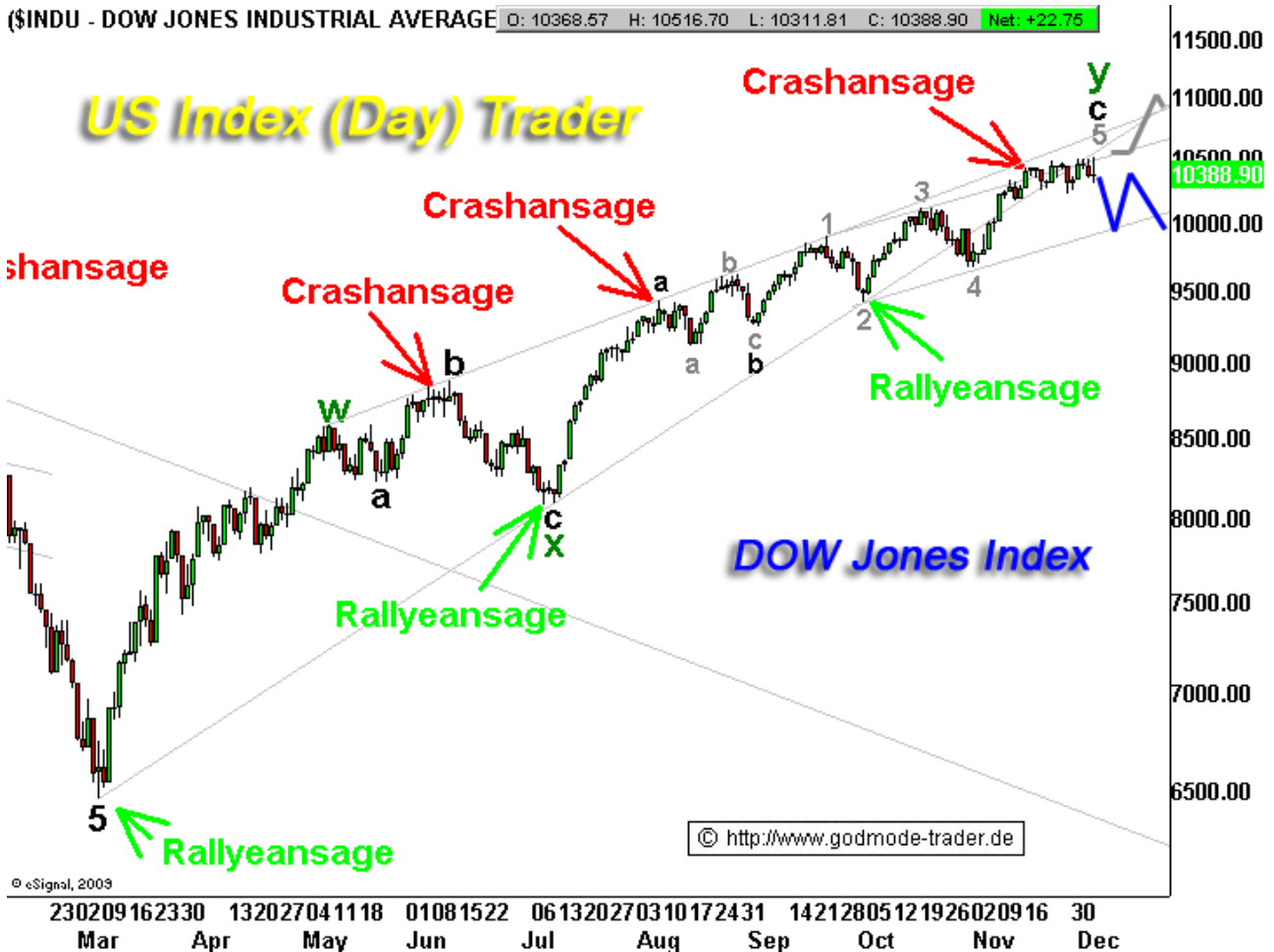
**Details und Anmeldeöglichkeit auf <http://www.godmode-trader.de/charting>**

Schöne Grüße und viel Erfolg an der Börse. Geraten Sie nicht in Schieflage, das führt zwangsläufig zu Fehlentscheidungen.

André Tiedje - Technischer Analyst und Trader bei GodmodeTrader.de

GodmodeTrader ist ein Service der BörseGo AG : <http://www.boerse-go.ag/>

Kursverlauf seit Januar 2009 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Ich betreue im Premiumbereich das Godmode US Index(Day)Trader Paket.

Detailinformationen und Anmelde­mög­lich­keit:

<http://www.godmode-trader.de/premium/us-index-daytrader/>

Wenn Sie als Berufstätige(r) den DOW Jones daytraden wollen und/oder aber vor allem mittelfristige Rallyes und Korrekturen mit Hebelzertifikaten handeln wollen, dann sind Sie in meinem Paket genau richtig. Schauen Sie sich die folgende Kategorisierung an.

Die Analysen und Tradingsignale im Godmode US IndexDaytrader Paket gibt es in 3 Kategorien. Sowohl Daytrader als auch mittelfristig aktive Anleger kommen dabei voll auf ihre Kosten.

**FAHRPLAN.** Der Fahrplan bezieht sich auf eine Woche. Der Fahrplan wird in der Regel Sonntag Abends per Email an Sie versandt. Dieser Fahrplan enthält den voraussichtlichen tendenziellen Verlauf des DOW Jones für die jeweils bevorstehende Woche. In ihm werden die entscheidenden Marken nach oben und unten genannt. Dieser Fahrplan ist Basis für die Positionstrades auf den DOW Jones und für die Intradaytrades auf den DOW Jones. Dieser Fahrplan ist also Basis für unser Trading innerhalb der Woche. Dieser Wochen-Fahrplan wird dann veröffentlicht und verschickt, wenn ich wirklich eine handfeste Prognose entwerfen kann. Es gibt auch unsichere Marktphasen, in denen die Signale uneindeutig sind. In solchen Fällen sehe ich davon ab und lasse den Fahrplan aus. Es macht keinen Sinn einen Fahrplan zu veröffentlichen, wenn man nicht wirklich dahinter stehen kann. Ich kann Ihnen aber versprechen, dass in der Mehrzahl der Fälle der wöchentliche Fahrplan erscheinen wird. Die Emails mit den FAHRPLAN-Informationen tragen im Titel immer das Wort "FAHRPLAN".

**INTRADAY-TRADING.** Das Intraday-Trading findet montags, dienstags und donnerstags von 19-22 Uhr statt. Es ist integraler Bestandteil des Godmode US IndexDaytrader Pakets. Dieses Intraday-Trading findet über die LIVE Webinar-Software statt, die Sie in der Member Area des PREMIUM Bereichs vorfinden. Einfach einmal

(kostenlos) heruntergeladen und dann die jeweils neue Sitzungsnummer eintragen. Ganz einfach und kompatibel mit jedem System und jedem Computer. Im Rahmen des Intraday-Tradings geht es darum die entscheidenden möglichst mehrstündigen Trends innerhalb des Tages zu handeln. Wo liegen entscheidende Trendwenden intraday? Wie weit können Intraday-Trends verlaufen? Das ist meine Aufgabe bei der LIVE Kommentierung des Kursverlaufs. Außerdem dienen diese LIVE Webinare zu Ausbildungs- und Coachingzwecken. Ich zeige Ihnen, wie ich die Elliottwellen lese. Oftmals schicke ich im Anschluß nochmals eine Kommentierung und Erläuterung des Intraday-Trading eines Tages per Email heraus. Die Emails mit den INTRADAY-TRADING Informationen tragen im Titel immer das Wort "INTRADAY-TRADING".

**POSITIONS-TRADING.** Es hat sich herausgestellt, dass viele Abonnenten über meine DAX und DOW Jones Wochenend- EW Analysen in das Godmode US IndexDaytrader Paket gekommen sind. Diese Abonnenten favorisieren Positionstrades auf den DOW Jones und Nasdaq100. Es handelt sich also nicht um kurze Intraday-Trades, sondern tatsächlich um Trades von einigen Handelstagen Dauer möglich mit mehreren Hundert Punkten Potential. Deshalb mache ich zusätzlich zum Intradaytrading auch diese Positionstrades. Jeder Abonnent kann sich selbst entscheiden, welche Trades und Signale er nachvollziehen will und kann. Wichtig! Während die Intraday-Trades während der LIVE Webinar-Sitzungen angesagt werden, werden die Positionstrades alle über Email bekannt gegeben. Die Emails mit den POSITIONS-TRADING Informationen tragen im Titel immer das Wort "POSITIONS-TRADING".

**Detailinformationen und Anmeldeöglichkeit:**

<http://www.godmode-trader.de/premium/us-index-daytrader/>

Ich würde mich freuen, Sie in dem Tradingservice begrüßen zu dürfen.

*Übrigens: Bei meinem Broker JFD können Sie CFDs auf alle populären US-Indizes, Rohstoffe und Aktien handeln. Einfach ein Konto bei JFD eröffnen und über diesen Link die Rabatt-Vorteile nutzen. [Einfach ein Konto bei JFD eröffnen und über diesen Link die Rabatt-Vorteile nutzen.](#)*

## Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

### § 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

### § 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die

der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

**Stand: September 2019**

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

[www.boerse-go.ag](http://www.boerse-go.ag) © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020